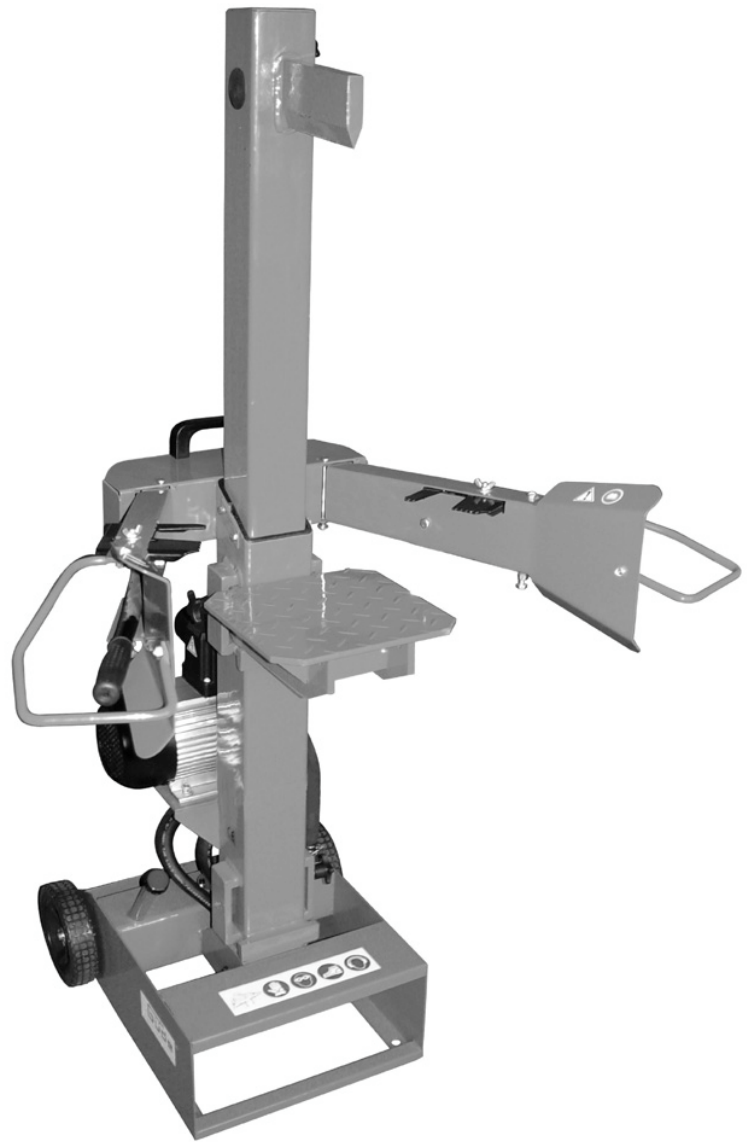
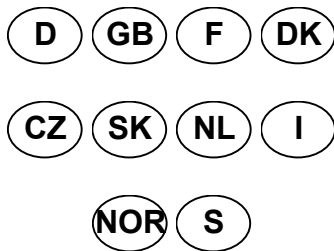




DHH 1050/5,3 TE



01982

Güde GmbH & Co. KG
Birkichstraße 6
D-74549 Wolpertshausen

www.guede.com

Güde Scandinavia A/S
Engelsholmvej 33
DK-8900 Randers

www.guede.com

UNICORE nářadí s.r.o.
P.O.Box 8
Počernická 120
CZ-360 05 Karlovy Vary
www.unicore.cz

GÜDE Slovakia s.r.o
Podtúreň-Roveň 208
SK-033 01 Liptovský Hrádok

www.guede.com

Inhalt

Kapitel	Seite
1. Einleitung.....	2
2. Sicherheitshinweise und Unfallverhütung	2
3. Technische Daten	3
4. Wartung und Pflege.....	3
5. Montage der Bedienarme und des Spaltkreuzes	4
6. Einsatzbereich.....	4
7. Betrieb	5
8. Hubeinstellung.....	5
9. Stromanschluß/Hydraulik	5
10. Transporthinweise	6
11. Gewährleistung	6
12. Störungen.....	6
13. Ersatzteilzeichnung	7
14. Ersatzteilliste	8
15. Ersatzteilliste	9

1. Einleitung

Sehr geehrter Kunde,

Im Interesse Ihrer Gesundheit, die ohne Kenntnis der Bedienungsanleitung und deren Hinweis gefährdet ist, bestehen wir auf eine gründliche Kenntnisnahme dieser Betriebs- und Bedienungsanleitung. Wir möchten Ihnen mit dieser Anleitung das Arbeiten mit dem erworbenen Produkt so leicht wie möglich machen. Damit das Gerät lange zu Ihrer vollsten Zufriedenheit arbeitet, sind die nachstehenden Hinweise genau zu beachten. Wir sind bestrebt, unsere Produkte laufend zu verbessern, Änderungen behalten wir uns deshalb vor.

Ohne Kenntnisnahme dieser Bedienungsanleitung, untersagen wir die Inbetriebnahme!!

2. Sicherheitshinweise und Unfallverhütung

Allgemeines

Die Anweisungen aus dieser Bedienungsanleitung und den angebrachten Sicherheitshinweisen auf dem Gerät hinsichtlich Bedienung, Wartung und Reparatur sind aus sicherheitstechnischen Gründen unbedingt zu beachten und einzuhalten.

Bedienpersonal

Die Benutzung eines Holzspalters kann mit Gefahren verbunden sein. Es dürfen deshalb nur ausgewiesene und erfahrene Personen damit umgehen und arbeiten. Das Bedienpersonal muß eng anliegende Kleidung sowie Schutzschuhe tragen. Personen unter 18 Jahren dürfen nicht mit dem Holzspalter arbeiten. Es ist jedoch zulässig, Personen über 16 Jahren am Holzspalter arbeiten zu lassen, soweit dies zur Erreichung des Ausbildungszieles erforderlich und die Aufsicht durch eine fachkundige Person gewährleistet ist.

Arbeitsbereich

Zum sicheren Holzspalten ist es dringend erforderlich, daß der Arbeitsbereich eben und trittfest ist, und daß eine ausreichende Bewegungsfreiheit gewährleistet ist. Zum An- und Abtransport des Spalters ist es erforderlich, daß die Wege frei von Stolperstellen sind. Für eine ausreichende Beleuchtung des Arbeitsplatzes ist zu sorgen.

Arbeitsvorbereitung

Bei Reparatur- oder Wartungsarbeiten, sowie beim Verlassen des Holzspalters, ist die Stromzufuhr durch Drücken des roten Knopfes am Schalter **und** durch Ziehen des Netzsteckers zu unterbrechen. **Die Stromzufuhr nur durch das Schalten in Aus-Stellung zu unterbrechen ist nicht ausreichend.** GÜDE Holzspalter werden grundsätzlich mit gehärteten Spaltmessern ausgeliefert. Sollte jedoch durch Spalten von Holz mit unsichtbaren Fremdkörpern wie Beton, Stahl usw. eine leichte Verformung der Schneide des Spaltmessers sichtbar werden, so sind diese durch Abschleifen oder Abfeilen zu beseitigen. Desweiteren erhöht eine konstante „Scharfhaltung“ des Schneidmessers die Arbeitsleistung.

TIP: Spaltmesser hin und wieder einfetten (bei Problemhölzern).

Vor der ersten Inbetriebnahme sind die Sicherheitseinrichtungen (insbesondere die Zwei-Hebel-Bedienung) auf Ihre Funktion zu prüfen.
ACHTUNG! Vergewissern Sie sich vor jeder Inbetriebnahme, dass der Spalttisch fest und sicher am Spalter befestigt ist.

3. Technische Daten

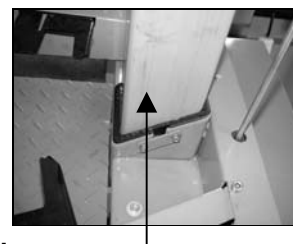
Technische Daten	Typ 1050/5,3 TE
H x B x L	1520 x 500 x 860 mm
Max. Holzlänge	1030 mm
Max. Holzdurchmesser	350 mm
Max. Zylinderhub	500 mm
Nominale Spaltkraft	5,3 t
Vorlaufgeschwindigk.	ca. 0,04 m/sek.
Rücklaufgeschwindigk.	ca. 0,16 m/sek.
Ölkapazität	ca. 4,5 Liter
Betriebsart	S _e
Hydraulikdruck	210 bar
Gewicht:	ca. 90 kg

Anschluß	230 Volt/50-60 Hz
Motorleistung P1	2,2 kW
Zapfwelldrehzahl	
Artikel-Nr.	01982

4. Wartung und Pflege

Halten Sie den Holzspalter immer in einem sauberen Zustand.

Wechseln Sie nach ca. 500 Betriebsstunden das Hydrauliköl. Verwenden Sie handelsübliches Hydrauliköl (HLP 46). **Fetten Sie die Spaltsäule vor jedem Einsatz, das erhöht die Lebensdauer der Gleitbacken.** Bei Austausch oder Ersatz von Bauteilen dürfen nur Original-Ersatzteile verwendet werden. Hydraulikschläuche und Schlauchverbindungen regelmäßig auf ihre Dichtigkeit und Festigkeit überprüfen.



Achtung: Öl immer nur im eingefahrenen Zustand der Spaltsäule nachfüllen!

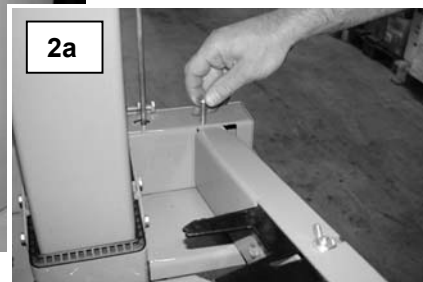
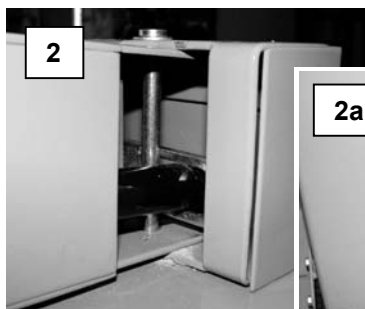
5. Montage der Bedienarme und des Spaltkreuzes

Bedienarme



1. Bedienarm einsetzen und das Rohr in die Aussparung der Querverbindung einführen.

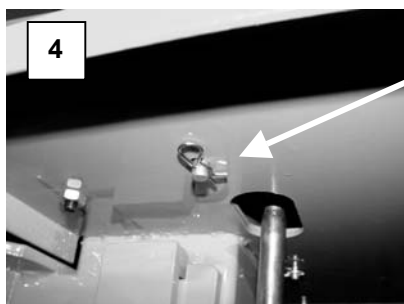
TIPP: Vorher die Blechlaschen oben und unten einfetten!



2. Den Haltebolzen vor der Querverbindung durchstecken.



3. Haltekralen auf entsprechenden Holzdurchmesser einstellen.



4. Haltebolzen auf der Unterseite mit dem mitgelieferten Splint sichern.

6. Einsatzbereich

Das Gerät ist ausschließlich zum Bearbeiten von Holz zugelassen. Das Spaltmaterial muß folgende Maße aufweisen:

- Mindestdurchmesser: 120 mm
Maximaldurchmesser: 350 mm
- Es ist ausschließlich das Bearbeiten des Spaltgutes in Faserrichtung erlaubt.
- Es besteht die Gefahr, daß sich astiges Spaltgut beim Spaltvorgang verklemmt.
- Ein Entfernen verklemmter Holzstücke ist durch Klopfen an das Spaltgut zulässig.
- Das Heraussägen ist verboten!

Spalllängeneinstellung

Je nach Spalttyp können verschiedene Längen von Holz gespalten werden:

Typ DHH 1050/5,3 TE

Spalllänge ca. 1030/860/550 mm.

7 Betrieb

1. Bei 230-Volt-Modellen das Zuleitungskabel so kurz wie möglich halten und den größtmöglichen Querschnitt wählen.
2. **Bei niedrigen Temperaturen den Spalter 15 min. im Leerlauf stehen lassen, bis sich das Öl entsprechend erwärmt hat.**
3. Spaltgut auf den Tisch stellen und mittels Spannpratzen am Hebel festhalten.
4. Durch das Drücken beider Hebel nach unten wird der Spaltvorgang ausgelöst .
5. Nach Beendigung des Spaltvorganges mindestens einen Hebel anheben, die Spaltsäule läuft automatisch nach oben.

Es ist strengstens untersagt, den Holzspalter mit zwei Personen zu bedienen, indem eine Person das Holz hält und die zweite Person die Spannpratzen betätigt. Ebenso ist die Blockierung eines Hebels (Spannpratze) verboten.

8 Hubeinstellung

Bei Holzstücken unter ca. 50 cm und größeren Stückzahlen ist es möglich, die Arbeitsleistung durch Verkürzen des Spaltmesserrücklaufs zu steigern.

Modell DHH 1050/5,3 TE mit Einstellgestänge

Gehen Sie wie folgt vor:

Stellen Sie ein kurzes Holzstück auf den Spalttisch und fahren Sie das Spaltmesser bis ca. 2 cm an das Holzstück heran und schalten den Spalter aus (roten Knopf am Schalter und Netzstecker ziehen). Jetzt können Sie mittels der seitlich angebrachten Stange den Rücklauf verkürzen, indem Sie diese Mittels der Feststellschraube in der gewünschten Höhe fixieren.



9 Stromanschluß/Hydraulik

Netzanschluß

Entsprechend den Bestimmungen der Berufsgenossenschaften „CE“ usw., sind alle Spalter mit Unterspannungsauslösung im Schalter ausgestattet. Dies verhindert ein selbstständiges Wiederanlaufen bei Stromunterbrechungen durch Stromausfall, unbeabsichtigtes Ziehen des Steckers, defekte Sicherung usw. Grundsätzlich muß das Gerät wieder durch Drücken des grünen Einschaltknopfes neu eingeschaltet werden.

Ein bewußtes Festhalten bzw. Blockieren des Einschaltknopfes bei fehlender Nulleitung, führt automatisch zum Ausfall des Schalters. In diesem Fall, der nachträglich überprüfbar ist, erlischt die Garantie.

Hydraulik

Die Hydraulik-Schläuche und Verbindungen müssen bei ca. 4 Betriebsstunden auf ihre Dichtigkeit überprüft werden und –wenn erforderlich- nachgezogen werden.

Hydrauliköl/Tank

Für alle Spalter kann handelsübliches Hydrauliköl nachgefüllt werden (z.BHLP 46 oder ein anderes Fabrikat mit gleicher Viskosität). Ein Wechsel des Öl's ist nicht erforderlich.

Typ DHH 1050/5,3 TE: Tank ca. 4,5 Liter



10 Transporthinweise

Transport

Alle Holzspalter sind mit großen Rädern ausgestattet. Um einen Transport vorzunehmen fassen Sie mit der einen Hand an den Bügel der Spaltsäule und mit der anderen Hand an den Bügel oberhalb des Motors und kippen den Spalter leicht zu sich hin. In dieser Stellung kann der Spalter mühelos gerollt werden.



Um ein Auslaufen des Hydrauliköls zu verhindern, Spalter niemals liegend transportieren.

Beim Transport ist das Spaltnmesser immer ganz nach unten zu fahren.

Lärminformation

Typ DHH 1050/5,3 TE/ Leerlauf ca. 67 dbA = Vollast ca. 86 dbA

Typ DHH 1050/6 TC/ Leerlauf ca. 67 dbA = Vollast ca. 86 dbA

Typ DHH 1050/ 6,5 TZ/ Leerlauf ca. 67 dbA = Vollast ca. 86 dbA

Typ DHH 1050/7 T/ Leerlauf ca. 67 dbA = Vollast ca. 86 dbA

Typ DHH 1050/ 10 T/ Leerlauf ca. 67 dbA = Vollast ca. 86 dbA

Typ DHH 1050/ 10 TZ/ Leerlauf ca. 67 dbA = Vollast ca. 86 dbA

11 Gewährleistung

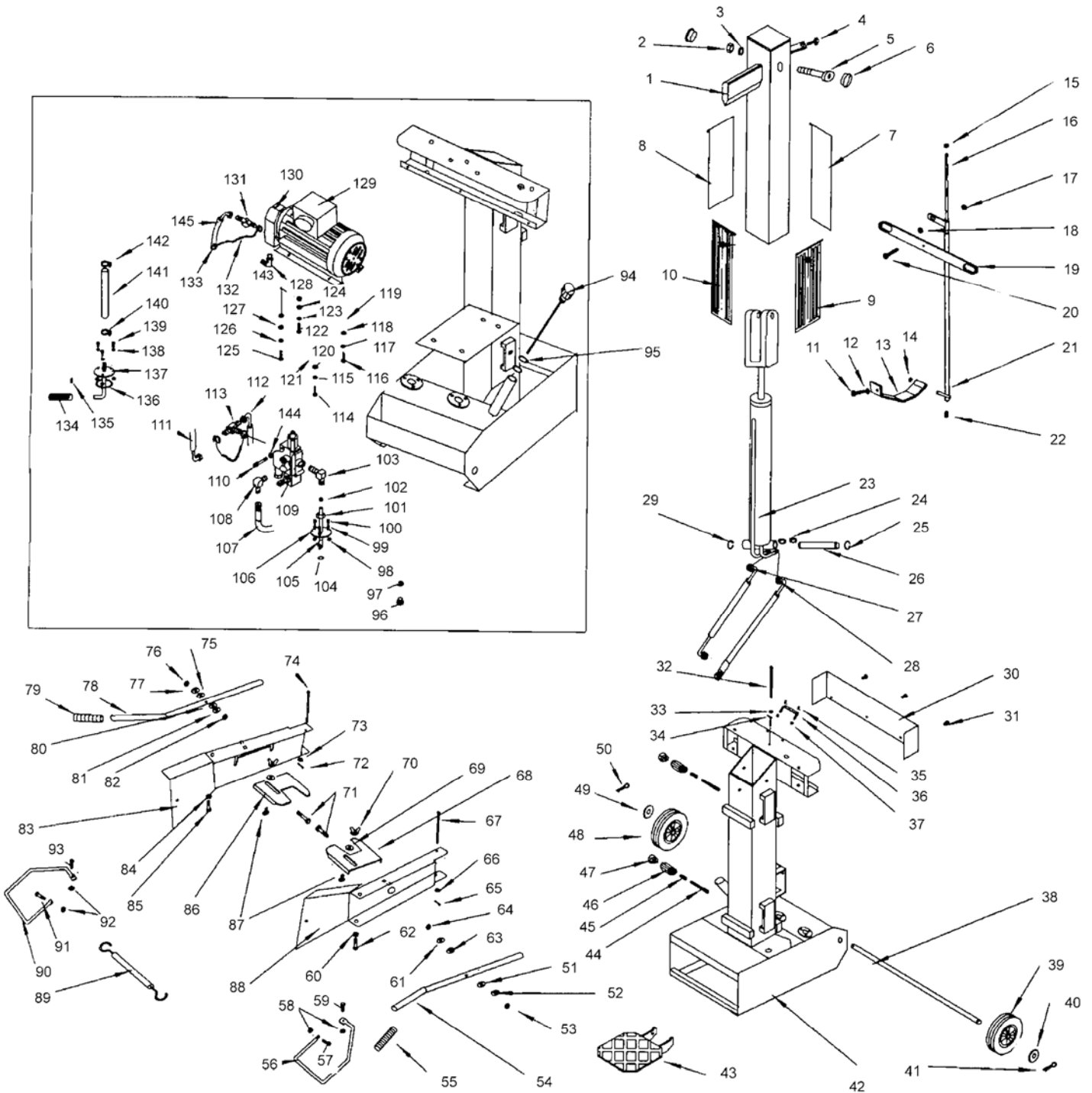
Gewährleistung lt. beiliegender Gewährleistungskarte.

12 Störungen

Fehler	Ursache	Behebung
Spalter bringt keine Leistung	<ul style="list-style-type: none"> - Falsche Drehrichtung (nur bei 400 Volt) - Zu wenig Hydrauliköl - Auslösegestänge verbogen; Hydraulikstößel am Ventil wird nicht ganz eingedrückt. 	<ul style="list-style-type: none"> - Drehrichtung durch Fachmann ändern - Hydrauliköl nachfüllen - Gestänge nachjustieren; entsprechende Muttern nachziehen.
Grüner Einschaltknopf hält nicht nach Eindrücken	<ul style="list-style-type: none"> - Nulleitung nicht angeschlossen - Defekte Sicherung usw. (nur bei 400 Volt) - 2-Phasenlauf (bei 400 Volt) 	<ul style="list-style-type: none"> - Kabel bzw. Stromnetz durch Fachmann prüfen lassen - Kabel überprüfen
Hydraulikpumpe pfeift, Spaltnmesser läuft ruckartig	<ul style="list-style-type: none"> - Zu wenig Hydrauliköl im Tank 	<ul style="list-style-type: none"> - Hydrauliköl nachfüllen

Es dürfen mit dieser Maschine keine anderen Arbeiten verrichtet werden, als die Arbeiten, für die die Maschine gebaut ist und die in der Bedienungsanleitung beschrieben werden.

13 Ersatzteilzeichnung



14 Ersatzteilliste

Ersatzteil-Nr.			Bezeichnung	Ersatzteil-Nr.			Bezeichnung
Art.-Nr.	Ver.-Nr.	Pos.-Nr.		Art.-Nr.	Ver.-Nr.	Pos.-Nr.	
01982	01	001	Spaltsäule	01982	01	055	Handgriffe
01982	01	002	Mutter M20	01982	01	056	Schutz rechts
01982	01	003	Federring 20	01982	01	057	Schraube M8x20 mm
01982	01	004	Klemmschraube	01982	01	058	Mutter M8
01982	01	005	Schraube M20x55	01982	01	059	Schraube 8 mm
01982	01	006	Rundstopfen	01982	01	060	Mutter M8
01982	01	007	Gleitplatte vorne	01982	01	061	Flachscheibe
01982	01	008	Gleitplatte links	01982	01	062	Schraube M8x30
01982	01	009	Gleitplatte rechts	01982	01	063	Scheibe
01982	01	010	Gleitplatte hinten	01982	01	064	Mutter 8 mm
01982	01	011	Schraube 10x20	01982	01	065	Bolzen
01982	01	012	Federring	01982	01	066	Flachscheibe
01982	01	013	Ventilsteuerhebel	01982	01	067	Bolzen
01982	01	014	Halterung 9 mm	01982	01	068	Rechte Griffplatte
01982	01	015	Mutter M20	01982	01	069	Flachscheibe
01982	01	016	Ventilgestänge	01982	01	070	Mutter M8
01982	01	017	Mutter M6	01982	01	071	Schraube M8x45
01982	01	018	Mutter M6	01982	01	072	Bolzen
01982	01	019	Verbindung	01982	01	073	Flachscheibe
01982	01	020	Schraube M6x25	01982	01	074	Bolzen
01982	01	021	Ventilhalter	01982	01	075	Scheibe
01982	01	022	Feder	01982	01	076	Selbstsichernde Mutter
01982	01	023	Ölzylinder	01982	01	077	Flachscheibe
01982	01	024	Nylonring	01982	01	078	Arbeitsgriff links
01982	01	025	Sicherungsrings	01982	01	079	Handgriff
01982	01	026	Bolzen	01982	01	080	Scheibe
01982	01	027	Gummischlauch C 3	01982	01	081	Flachscheibe
01982	01	028	Gummischlauch C 2	01982	01	082	Mutter M8
01982	01	029	Sicherungsrings	01982	01	083	Handschutz links
01982	01	030	Schutz	01982	01	084	Mutter M8
01982	01	031	Schraube M5x8	01982	01	085	Schraube M8x30
01982	01	032	Bolzen	01982	01	086	Linke Griffplatte
01982	01	033	Flachscheibe	01982	01	087	Schraube M8x16
01982	01	034	Bolzen	01982	01	088	Handschutz rechts
01982	01	035	Schraube M6x20	01982	01	089	Expander
01982	01	036	Transportgriff	01982	01	090	Schutz links
01982	01	037	Mutter M6	01982	01	091	Schraube M8x16
01982	01	038	Achse	01982	01	092	Mutter
01982	01	039	Gummirad	01982	01	093	Schraube M8x16
01982	01	040	Flachscheibe	01982	01	094	Ölstopfen
01982	01	041	Splint	01982	01	095	Dichtring
01982	01	042	Untergestell	01982	01	096	Schraube
01982	01	043	Spalttisch	01982	01	097	Schraube
01982	01	044	Bolzen	01982	01	098	Selbstsichernde Mutter
01982	01	045	Feder	01982	01	099	Federring 6 mm
01982	01	046	Reduzierstück	01982	01	100	Schraube M6x20
01982	01	047	Verschlussschraube	01982	01	101	Mutter
01982	01	048	Gummirad	01982	01	102	Reduzierungsring
01982	01	049	Flachscheibe	01982	01	103	Winkel
01982	01	050	Splint	01982	01	104	Ölring
01982	01	051	Scheibe	01982	01	105	Ölleitung
01982	01	052	Flachscheibe	01982	01	106	Ölhauptleitung
01982	01	053	Selbstsichernde Mutter	01982	01	107	Gummischlauch
01982	01	054	Arbeitsgriff rechts	01982	01	108	Schraube

15. Ersatzteilliste

Ersatzteil-Nr.			Bezeichnung	Ersatzteil-Nr.			Bezeichnung
Art.-Nr.	Ver.-Nr.	Pos.-Nr.		Art.-Nr.	Ver.-Nr.	Pos.-Nr.	
01982	01	109	Ventil	01982	01	127	Federring
01982	01	110	Schraube M8x55	01982	01	128	Anschlußwinkel
01982	01	111	Gummischlauch	01982	01	129	Motor
01982	01	112	Gummischlauch	01982	01	130	Ölpumpe
01982	01	113	3-Wege-Verteiler	01982	01	131	Ölleitung
01982	01	114	Schraube M8x30	01982	01	132	Kette
01982	01	115	Flachscheibe 8mm	01982	01	133	Ölleitung 25 mm
01982	01	116	Schraube M8x30	01982	01	134	Filter
01982	01	117	Flachscheibe	01982	01	135	Schraube M6x6
01982	01	118	Federring	01982	01	136	Ölring
01982	01	119	Selbstsichernde Schraube	01982	01	137	Ölleitung
01982	01	120	Federring	01982	01	138	Federring 6 mm
01982	01	121	Selbstsichernde Schraube	01982	01	139	Schraube M6x20
01982	01	122	Schraube M8x20	01982	01	140	Ölleitung 25mm
01982	01	123	Flachscheibe	1982	01	141	Ölleitung
01982	01	124	Federring	01982	01	142	Ölleitung 25mm
01982	01	125	Schraube M8x20	01982	01	143	Selbstsichernde Mutter
01982	01	126	Flachscheibe	01982	01	144	Mutter 8 mm
				01982	01	145	Gummischlauch

EG-Konformitätserklärung

EC Declaration of Conformity

Hiermit erklären wir,
We herewith declare,

Güde Heimwerkerbedarf Handels-GmbH & Co. KG
Birkichstrasse 6, 74549 Wolpertshausen, Germany

Das die nachfolgenden bezeichneten Geräte aufgrund ihrer Konzipierung und Bauart sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführungen den einschlägigen, grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der EG-Richtlinien entsprechen.

that the following Appliance complies with the appropriate basic safety and health requirements of the EC Directive based on its design and type, as brought into circulation by us.

Bei einer nicht mit uns abgestimmter Änderung der Geräte verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

In a case of alternation of the machine, not agreed upon by us, this declaration will loose its validity.

Bezeichnung der Geräte: - Hydraulik-Holzspalter DHH 1050/5,3 TE
Machine Description:

Artikel-Nr.: - 01982
Article-No.:

Einschlägige EG-Richtlinien: - EG-Richtlinie Elektromagnetische Verträglichkeit
Applicable EC Directives: 89/336/EWG mit Änderungen, zuletzt geändert durch die Richtlinie 93/68/EWG

Angewandte harmonisierte Normen: - EN 292-1-1998/10
Applicable harmonized Standards: - EN 292-2-2000/05
- EN 294- 1992/08
- EN 60204-1-2006/06
- VDE 0530-2006/11

Ort/Place:
Datum/Herstellerunterschrift:
Date/Authorized Signature:
Angaben zum Unterzeichner:
Title of Sinatory:

Wolpertshausen
04.10.2006



Hr. Arnold, Geschäftsführer